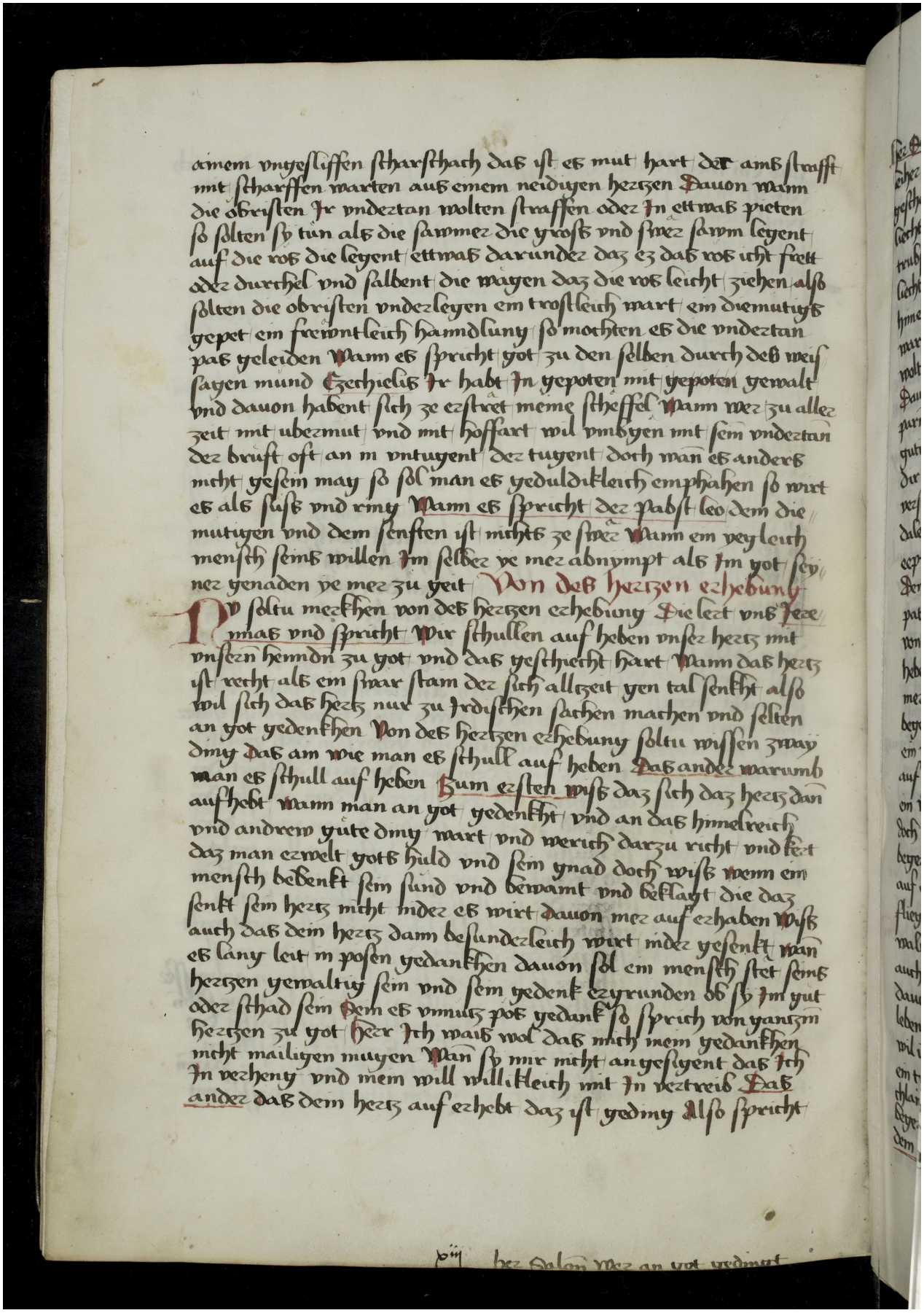
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



einem vngesliffen scharschach das ist es mut hart der ains strafft
mit scharffen warten aus einem neidigen hertzen Dauon wann
die obristen Jr vndertan wolten straffen oder In ettwas pieten
so solten sy tun als die sawmer die gross vnd swer sawm legent
auf die ros die legent ettwas darunder daz ez das ros icht frett
oder durchel vnd salbent die wagen daz die ros leicht ziehen also
solten die obristen vnderlegen ein trostleich wart ein diemutigs
gepet ein frewntleich hanndlung so mochten es die vndertan
pas geleiden Wann es spricht got zu den selben durch des weis
sagen mund Ezechielis Jr habt In gepoten mit gepoten gewalt
vnd dauon habent sich ze erstret meine scheffel Wann wer zu aller
zeit mit ubermut vnd mit hoffart wil vmbgen mit sein vndertan
der bruft oft an in vntugent der tugent doch wan es anders
nicht gesein mag so sol man es geduldikleich emphahen so wirt
es als suss vnd ring Wann es spricht der pabst leo dem die
mutigen vnd dem senften ist nichts ze swer Wann ein yegleich
mensch seins willen Jm selber ye mer abnympt als Jm got sey
ner genaden ye mer zu geit Von des hertzen erhebung
Nu soltu merkhen von des hertzen erhebung Die lert vns Jere
mias vnd spricht Wir schullen auf heben vnser hertz mit
vnsern hennden zu got vnd das geschiecht hart Wann das hertz
ist recht als ein swar stam der sich allzeit gen tal senkht also
wil sich das hertz nur zu Jrdischen sachen machen vnd selten
an got gedenkhen Von des hertzen erhebung soltu wissen zway
ding das ain wie man es schull auf heben Das ander warumb
man es schull auf heben Zum ersten wiss daz sich daz hertz dan
aufhebt Wann man an got gedenkht vnd an das himelreich
vnd andrew gute ding wart vnd werich darzu richt vnd kert
daz man erwelt gots huld vnd sein gnad doch wiss wenn ein
mensch bebenkt sein sund vnd bewaint vnd beklagt die daz
senkt sein hertz nicht nider es wirt dauon mer auf erhaben Wiss
auch das dein hertz dann besunderleich wirt nider gesenkt wan
es lang leit in posen gedankhen dauon sol ein mensch stet seins
hertzen gewaltig sein vnd sein gedenk ergrunden ob sy Jm gut
oder schad sein Dem es vnnutz pos gedank so sprich von gantzm
hertzen zu got Herr Jch wais wol das mich mein gedankhen
nicht mailigen mugen Wan sy mir nicht angesigent das Jch
In verheng vnd mein will willikleich mit In vertreib Das
ander das dein hertz auf erhebt daz ist geding Also spricht

xiij her Salon wer an got gedingt